

## Öffentlicher Teil

### TOP 01

#### Begrüßung

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung Schwielowsee, Herr Büchner, eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung.

### TOP 02

#### Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Die Ordnungsmäßigkeit der Ladung wird festgestellt. Die Beschlussfähigkeit ist mit der Anwesenheit von 14 Gemeindevertretern einschließlich der Bürgermeisterin gegeben (siehe Anwesenheitsliste).

Herr Gertner, Herr Hartmann, Herr Hüller, Herr Lahr-Eigen und Herr Dr. Vad sind entschuldigt.

Es sind weiterhin anwesend:

Frau Franke, Leiterin Zentrale Steuerung, Frau Murin, Fachbereichsleiterin Bauverwaltung, Frau Neumann, Fachbereichsleiterin Finanzen, Herr Zeeb, Fachbereichsleiter Ordnung und Sicherheit, Frau Koch, Vorsitzende des Personalrates und ca. 10 Bürger.

Als geladene Gäste sind anwesend:

- Herr Müller, Herr Mnich, Frau Krüger
- Vertreter der Presse (PNN – Herr Klix)

### TOP 03

#### Bestätigung der Tagesordnung

Herr Büchner lässt über die Tagesordnung abstimmen:

Abstimmungsergebnis:

14 Jastimmen            0 Neinstimmen            0 Enthaltungen

### TOP 04

#### Bestätigung der Sitzungsniederschrift Nr. 01/2006

Die Sitzungsniederschrift des öffentlichen Teiles Nr. 01/2006 wird einstimmig bestätigt.

### TOP 05

#### Bericht der Bürgermeisterin

Frau Hoppe begrüßt die Gemeindevertreter, die Schwielowseer Bürgerinnen und Bürger sowie die anwesenden Gäste und beginnt ihren Bericht.

Am 10.03.2006 besuchte die Bürgermeisterin der Gemeinde Schwielowsee die ITB in Berlin. Gleichzeitig nahm Frau Hoppe an der Pressekonferenz der Stadt Potsdam auf der ITB teil und hatte die Gelegenheit, gemeinsam mit der Stadt Werder, die Region per Pressemitteilung vorzustellen.

Das Besondere war, dass unter anderem die Wasserwanderkarte Potsdamer Havelseen vorgestellt wurde, die in einer Gemeinschaftsarbeit mit der Stadt Potsdam, der Stadt Werder/Havel

und unserem Schwielowsee Tourismus e. V., in weniger als 6 Wochen, entstand. Zur „boot“ in Düsseldorf konnte dieses Projekt erstmalig vorgestellt werden und bekam eine sehr gute Bewertung der Besucher. Der Schwielowsee Tourismus e. V. ist der Herausgeber und bittet im Nachhinein um einen Projektzuschuss in Höhe von 5.000,- €, im Rahmen der Nachtragshaushaltssatzung im Spätsommer 2006. Im Rahmen der Zuarbeiten zur Haushaltsdebatte wurde im letzten Jahr kein Projektzuschuss beantragt, da zu diesem Zeitpunkt die Realisierung dieses Projektes noch offen war. Frau Hoppe bittet an dieser Stelle schon heute um die Unterstützung der Gemeindevertreter.

Der Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Potsdam möchte mit den Bürgermeistern der Potsdamer Nachbargemeinden, Werder, Schwielowsee, Stahnsdorf, Teltow, Kleinmachnow und Nuthetal bei der Entwicklung eines so genannten „Standortentwicklungskonzeptes“ kooperieren. Darauf verständigten sich die Bürgermeister bei einem Treffen mit Potsdams Oberbürgermeister Jann Jacobs am 21.02.2006. Besonders beim Tourismus gibt es gemeinsame Schnittmengen mit Werder und Schwielowsee und daher haben wir in Zusammenarbeit mit der Vorsitzenden des Schwielowsee Tourismus e. V., Frau Farthmann, eine vorbereitende Zuarbeit zur Aufstellung des Konzeptes am 29.03.2006 geleistet. Bevor die Gesamtkonzeption der Stadt Potsdam einen endgültigen Charakter erhält wird die Gemeindevertretung beteiligt.

**Im Berichtszeitraum konzentrierten sich die Arbeiten weiterhin auf folgende Schwerpunkte:**

**Aus dem Fachbereich Finanzen**

**1. Informationen zur Doppik**

Die Dienstanweisung zur Erfassung und Bewertung des unbeweglichen Vermögens, mit Zeitplan und Erfassungsbögen, ist am 01.03.2006 in Kraft getreten. Die Schulung zur Durchführung der Bewertung mit dem Programm Archikart fand am 01.03.2006 statt. Gleichzeitig wurde die nächste Projektberatung mit der SASKIA an diesem Tag durchgeführt. Die interne Arbeitsgruppe der Verwaltung tagte am 08.03.2006. Nach einem kurzen Probelauf soll die Bewertung am 01.04.2006 beginnen. Der Zeitplan zur Durchführung der Bewertung bis hin zur Erstellung der Eröffnungsbilanz gestaltet sich wie folgt:

<b>Durchführung</b>	<b>vom 01.04.2006</b>	<b>bis zum 31.12.2006</b>		
	Inventur des beweglichen Inventars		01.06.06 bis 30.06.2006	
	Rückläufe der Zähllisten		03.07.2006	
<b>Aufbereitung</b>	<b>vom 03.07.2006</b>	<b>bis zum 31.10.2006</b>		
	Kontrolle und Prüfung der Zähllisten		31.07.2006	
	Übertragung der Zähllisten in die Inventarlisten		15.08.2006	
	Ermittlung der (vorläufigen) Bilanzwerte		30.09.2006	
	Eingabe in die Anlagenbuchhaltung		<b>31.10.2006</b>	
<b>Durchführung</b>	<b>vom 01.04.2006</b>	<b>bis zum 31.12.2006</b>		
	<b>Inventur des unbeweglichen Inventars</b>		<b>15.03.06 bis 15.11.2006</b>	
<b>Aufbereitung</b>	<b>Eingabe in die Anlagenbuchhaltung</b>		<b>16.11.06 bis 15.12.2006</b>	

Ausgehend von diesem Gesamtzeitplan werden jetzt die Zeit- und Personalpläne, zugeschnitten auf die einzelnen Fachbereiche, vorbereitet.

Am 28.03.2006 fand die Schulung zur kommunalen Inventarisierungslösung Kai der Firma btff/is - Breitenfelder Gesellschaft für Informationssysteme mbH statt.

Kai bedeutet - kann alles inventarisieren. Das Konzept für Kai wurde im Jahr 2004 gemeinsam mit 18 kommunalen Verwaltungen in NRW erarbeitet.

Mittlerweile hat sich Kai in vielen Inventarisierungsprojekten bestens bewährt und ist jetzt schon bei 44 Städten und Gemeinden unterschiedlicher Größe (6.400 bis 266.000 Einwohnern) sowie bei 8 Landkreisen im Einsatz. Die Software, die Schaffung der Schnittstelle zum HKR - Programm, der Scanner und die Wartung sind für unsere Gemeinde kostenlos.

Die Gemeinde Schwielowsee ist die 50. „Kai-Kommune“ - und darüber hinaus die erste Kommune im Land Brandenburg - im Kreis der Anwender von Kai.

Aus diesem Anlass wurde eine Spende in Höhe von 500,00 € für das Kindergartenprojekt – Vogelneestschaukel - zur Verfügung gestellt.

Es wurde eine Referenzvereinbarung abgeschlossen.

Ein weiterer Schritt zur Durchführung der Bewertung und Vorbereitung der Erstbilanz ist der beabsichtigte Abschluss eines Vertrages zur Qualitätssicherung bei der Umstellung auf ein doppisch geführtes Rechnungswesen mit einer Steuerberatungskanzlei.

## **2. Haushaltssatzung 2006**

Die Haushaltssatzung 2006 wurde der Kommunalaufsicht angezeigt. Sie wurde mit Schreiben vom 13.03.2006 ohne Beanstandungen bestätigt.

### **Aus dem Fachbereich Bauverwaltung**

#### **OT Ferch und OT Geltow**

Die letzten Wochen waren immer noch gekennzeichnet von winterlichen Bedingungen.

Nach dem Tauwetter werden in den nächsten Tagen die Straßen auf Frostschäden geprüft, um die zusätzliche Schadenshöhe zu ermitteln.

Parallel hierzu ist mit den Winterdienstfirmen vereinbart worden, dass die Restleistungen einer Winterperiode, das Reinigen der Straßeneinläufe und das Reinigen der Straßen von Streugut, in der 15. KW, der Woche vor Ostern, erfolgt.

Bis zu diesem Zeitpunkt wollen wir weitestgehend alle zu bepflanzenden Flächen, einschließlich Blumenkästen und Kübel, entsprechend vorbereiten und herrichten.

Die Baumschnittarbeiten in unseren drei Ortsteilen sind entsprechend der Baumschauprotokolle rechtzeitig vor der Vegetationsperiode abgeschlossen.

#### **OT Ferch**

##### **Verbesserung der Arbeitsbedingungen: Verwaltungsgebäude Ferch / Bürgerhaus Caputh**

Im Verwaltungsgebäude Ferch, Potsdamer Platz 9, wurden gegen das übermäßige Aufheizen im Sommer, vor einigen südseitigen Büros, Sonnenschutz - Außenjalousien angebracht. Weiterhin wurden im großen Sitzungssaal und im Besprechungsraum Verdunklungs- bzw. Sonnenschutzjalousien von innen installiert.

##### **Grundhafter Ausbau Glindower Weg**

Nach der öffentlichen Auslegung der Planungsunterlagen und Durchführung einer Bürgerversammlung, wurde nach deren Auswertung der Beschluss zum Ausbauprogramm für die kommende Sitzungsfolge vorbereitet, beginnend im Ortsbeirat Ferch am 05.04.2006. Der Zuwendungsbescheid wird vom Staatssekretär des MIR, Herrn Dellmann, am 05.04.2006, um 13:00 Uhr, übergeben.

### **Kossätenhaus/Sanierungsgebiet**

Noch in dieser Woche wird der Auftrag vom Sanierungsträger an die ausgelobte Dachdeckerfirma neu vergeben. Beginn der Dachdeckerarbeiten soll in der kommenden Woche, nach einem Bietergespräch, erfolgen. Alle weiteren, schon vergebenen Gewerke, sollen ebenfalls in der kommenden Woche die Arbeiten aufnehmen.

Voraussichtlich am 27.04.2006 wird eine Informationsveranstaltung für alle Erbbauberechtigten und Grundstückseigentümer innerhalb des Sanierungsgebietes stattfinden, um die Ergebnisse des Gutachterausschusses vorzustellen und das weitere Vorgehen zu erläutern.

### **OT Caputh**

#### **Erschließung Gewerbebetriebe Lindenstraße**

In dieser Woche werden die Arbeiten im Abschnitt der Lindenstraße (Gummiwerk) wieder aufgenommen. Als wesentliche Leistungen sind in diesem Abschnitt noch das Setzen der Borde abzuschließen sowie der ausgeschriebene Straßenunterbau bis auf seine festgelegte Stärke einzubauen. Derzeitig ist davon auszugehen, dass bei entsprechender Witterung im Monat April der Schwarzdeckeneinbau vorgenommen werden kann und damit die Baumaßnahme abgeschlossen sein wird.

#### **Straßenausbau Weinbergstraße**

Seit 20. März wird in der Weinbergstraße wieder kontinuierlich gearbeitet. Leider mussten in den davor liegenden Märztagen die Arbeiten immer wieder unterbrochen werden, da immer wieder neue Frostperioden ein optimales Arbeiten nicht zuließen.

Gegenwärtig erfolgen die Aufnahme des Straßenpflasters und die sich daran anschließende Verlegung der Regenwassersammelleitung. Parallel dazu wird die Trinkwasserleitung im Auftrag der EWP mitverlegt.

Im Bereich des Stichweges zum Gemünde erfolgen derzeit die Vorbereitungen für die Errichtung der Regenwasservorreinigungsanlage.

#### **Bürgerhaus**

Im Bürgerhaus Caputh werden die Renovierungsarbeiten durch die Gewerke Trockenbau, Fußbodenleger, Elektro und Maler weitergeführt. Derzeitig wird im Erdgeschoss die Küche bzw. der Aufenthaltsraum instand gesetzt und modernisiert.

### **OT Geltow**

#### **Vergabe von Planungsleistungen: Geltower Kita Um- und Ausbau**

Vier Architektur- und Ingenieurbüros bewarben sich um die Vergabe der gesamten Planungsleistungen in einem Leistungspaket. Der Anspruch in den Vergabekriterien wurde in Hinblick auf Erfahrung, Fachkunde, Zuverlässigkeit, personelle und technische Besetzung hoch angesetzt. Die Honorarhöhe in den Offerten, die auf Grund der gesetzlich vorgegebenen Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI) keine großen Spielräume zulässt und zudem weitgehend von den Baukosten abhängig ist, spielte bei der Zuschlagserteilung nicht die entscheidende Rolle.

Die Entscheidung fiel auf die Potsdamer *Planungsgesellschaft für Bauwesen Sahlmann und Partner mbH*, die im Auftrag der Gemeinde Schwielowsee bereits erfolgreich und unter strikter Einhaltung der Baukosten den Caputher Jugendclub im Dachgeschoss des heutigen Bürgerhauses Caputh geplant und bauleitet hat.

#### **Grundhafter Ausbau der Straße „Am Wasser“**

In der vergangenen Woche gab es erste Vorabstimmungen zwischen dem Landkreis und der Bauverwaltung der Gemeinde Schwielowsee zum grundhaften Ausbau der Straße „Am Wasser“ in

Alt Geltow. Die Planung soll im Jahr 2007 erfolgen, der Ausbau selbst, nach Bereitstellung von Fördermitteln, im Jahr 2008.

### **Grundhafter Ausbau Siedlerstraße**

Die öffentliche Auslegung der Planungsunterlagen ist erfolgt. Derzeit erfolgt die Auswertung und Abstimmung mit den Medienträgern. Das Ausbauprogramm wird für die letzte Sitzungsfolge vor der Sommerpause vorbereitet, beginnend im Ortsbeirat am 22.05.2006. Der Ausbau erfolgt im 1. Abschnitt ab September 2006, im 2. Abschnitt nach der Winterperiode im Jahr 2007.

### **Aus dem Fachbereich Ordnung und Sicherheit**

#### **Vandalismusschäden in Ferch**

Aufgrund von Hinweisen aus der Bevölkerung konnten Tatverdächtige für die verschiedenen Vandalismustaten und Sachbeschädigungen ermittelt werden. Die Ermittlungen sind von der Kripo in Werder aufgenommen worden.

#### **Verunreinigung vor Entsorgungsstandorten**

In den vergangenen Monaten kam es immer wieder zu illegalen Ablagerungen in der Nähe der Altkleidercontainer und auch an den Standorten der Altglascontainer. Teilweise lag das an der Überfüllung der Behältnisse. In Auswertung dieser Vorkommnisse haben wir bei den jeweiligen Entsorgungsfirmen eine noch regelmäßigeren Kontrolle und Leerung angemahnt, die vom Außendienst überwacht wird.

#### **Laubentsorgung im OT Geltow und GT Wildpark West**

Den Bürgern des OT Geltow und des GT Wildpark-West wird auf vielfachen Wunsch die Möglichkeit gegeben, an 3 Terminen im Frühjahr Laub von öffentlichen Flächen (Anfall von Straßenbäumen) zu entsorgen.

Zu diesem Zwecke wird das Laubzwischenlager am ehemaligen Klärwerk in Wildpark-West an folgenden Tagen, jeweils in der Zeit von 9:30 Uhr bis 12:00 Uhr, geöffnet sein:

Sonnabend, den 01.04.2006 (zum Frühjahrsputz)

Sonnabend, den 08.04.2006

Sonnabend, den 29.04.2006

Wir möchten an dieser Stelle Herrn Klaus Tretner in aller Öffentlichkeit für die ehrenamtliche Sicherstellung der Öffnungszeiten danken.

### **Aus dem Fachbereich Zentrale Steuerung**

#### **Grundschule „Albert Einstein“ Caputh**

Die Leiterin der Grundschule „Albert Einstein“ Caputh, Frau Cathrin Rudzinski, ist im Februar 2006 vom Staatlichen Schulamt Brandenburg an der Havel zur Rektorin ernannt worden.

#### **Oberschule Caputh**

Herr Späthe, der für die Oberschule Caputh zuständige Schulrat beim Staatlichen Schulamt Brandenburg an der Havel, hat fernmündlich mitgeteilt, dass aufgrund der geringen Anmeldungen im Rahmen des Ü 7 Verfahrens (Beschulung 7. Jahrgangsstufe) der Beschluss gefasst wurde, keine 7. Jahrgangsstufe ab dem Schuljahr 2006/2007 in der Oberschule Caputh einzurichten.

Nur fünf Schüler hatten die Oberschule Caputh als weiterführende Schule gewählt.

Des Weiteren ist beschlossen, dass die beiden 10. Klassen (Schuljahr 2006/2007) nicht in Caputh ihre Schulzeit beenden. Ein geordneter Schulbetrieb ist nicht mehr gewährleistet.

Der Leiter der Oberschule, Herr Pirnack, ist diesbezüglich informiert worden. Die Weiterbeschulung soll nunmehr in Potsdam, Neuseddin oder Beelitz erfolgen (Wünsche der Schülerinnen und Schüler sind abzufragen).

Weiterhin teile ich mit, dass die Elternvertreter der jetzigen 9. Klassen noch einen Termin beim Bildungsminister haben und sie noch eine Antwort auf eine an den Petitionsausschuss des Landtages Brandenburg gerichtete Petition erwarten.

### **Verwaltung der Gemeinde Schwielowsee**

Bis zum 31.05.2006 wählen die Beschäftigten der Gemeinde Schwielowsee einen neuen Personalrat.

### **Terminvorschau:**

- 01.04.2006 Frühjahrsputz der Gemeinde Schwielowsee
- 09.04.2006 Eröffnungskonzert der Caputher Musiken im Festsaal des Schlosses Caputh
- 24.04.2006 Landrat Koch besucht die Gemeinde Schwielowsee im Rahmen seiner Landkreisbereisung
- 02.05.2006 Ortsbegehung in Ferch zur Bewerbung „Unser Dorf hat Zukunft“

### **TOP 06**

#### **Einwohnerfragestunde**

Es wurden keine Anfragen gestellt.

### **TOP 07**

#### **Abwägungsbeschluss zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Petzinstraße“ der Gemeinde Schwielowsee, OT Geltow**

Es besteht kein Diskussionsbedarf.

#### **Beschluss-Nr.: 06-03-9**

1. Die ergänzend vorgebrachten Anregungen zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Petzinstraße“ der Gemeinde Schwielowsee, OT Geltow wurden durch die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee geprüft. Das Ergebnis der Abwägung ist in der Anlage zum Abwägungsbeschluss dargestellt. Die Anlage ist Bestandteil des Beschlusses.

2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Personen sowie die Träger öffentlicher Belange, die Anregungen vorgebracht haben, von dem Ergebnis der Abwägung mit Angabe von Gründen zu unterrichten.

Abstimmungsergebnis:

14 Jastimmen            0 Neinstimmen            0 Enthaltungen

*Es war kein Mitglied der Gemeindevertretung gemäß § 28 GO von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.*

### **TOP 08**

#### **Aufhebung und Neufassung Satzungsbeschluss zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Petzinstraße“ der Gemeinde Schwielowsee, OT Geltow**

Es besteht kein Diskussionsbedarf.

### **Beschluss-Nr.: 06-03-10**

1. Der Satzungsbeschluss 04-06-57 vom 23.06.2004 wird aufgehoben.
2. Auf der Grundlage des § 10 BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.08.1997 beschließt die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee den vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Petzstraße“ der Gemeinde Schwielowsee, OT Geltow, bestehend aus Planzeichnung und textlichen Festsetzungen mit jeweiligem Planstand April 2004, als Satzung.
3. Die Begründung zum Bebauungsplan mit Stand Januar 2006 wird gebilligt.
4. Die Verwaltung wird beauftragt, den Bebauungsplan ortsüblich bekannt zu geben. Dabei ist auch anzugeben, wo der Plan mit Begründung während der Dienststunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

Abstimmungsergebnis:

14 Jastimmen            0 Neinstimmen            0 Enthaltungen

*Es war kein Mitglied der Gemeindevertretung gemäß § 28 GO von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.*

### **TOP 09**

#### **Aufhebung Satzungsbeschluss über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan I/97 „Wohnanger am Schwielowsee“ (Kirchenland) der Gemeinde Schwielowsee, OT Ferch**

Es besteht kein Diskussionsbedarf.

### **Beschluss-Nr.: 06-03-11**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee beschließt den Satzungsbeschluss 04-06-59 vom 23.06.2004 aufzuheben.

Abstimmungsergebnis:

14 Jastimmen            0 Neinstimmen            0 Enthaltungen

*Es war kein Mitglied der Gemeindevertretung gemäß § 28 GO von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.*

### **TOP 10**

#### **Beschluss zur Fortführung des vorhabenbezogenen Bebauungsplan I/97 „Wohnanger am Schwielowsee“ (Kirchenland) der Gemeinde Schwielowsee, OT Ferch als Bebauungsplan „Wohnanger am Schwielowsee“**

Es besteht kein Diskussionsbedarf.

### **Beschluss-Nr.: 06-03-12**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee beschließt das Planverfahren des vorhabenbezogenen Bebauungsplan I/97 „Wohnanger am Schwielowsee“ (Kirchenland) nach den Vorschriften des BauGB als Bebauungsplanverfahren fortzuführen.

Der Planentwurf wird unter dem Namen Bebauungsplan „Wohnanger am Schwielowsee“ weitergeführt.

Der in Teilen geänderte Entwurf soll nach Maßgabe § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt werden.

Abstimmungsergebnis:

14 Jastimmen            0 Neinstimmen            0 Enthaltungen

*Es war kein Mitglied der Gemeindevertretung gemäß § 28 GO von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.*

## **TOP 11**

### **1. Nachtragssatzung zur Haushaltssatzung 2006 der Gemeinde Schwielowsee**

Es besteht kein Diskussionsbedarf.

#### **Beschluss-Nr.: 06-03-13**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee beschließt die 1. Nachtragssatzung zur Haushaltssatzung 2006 der Gemeinde Schwielowsee mit ihren Bestandteilen.  
Die Satzung ist der Kommunalaufsicht anzuzeigen.

Abstimmungsergebnis:

14 Jastimmen            0 Neinstimmen            0 Enthaltungen

## **TOP 12**

### **Beschlussfassung zur außerordentlichen Tilgung des Kreditvertrages 8151003740**

Es besteht kein Diskussionsbedarf.

#### **Beschluss-Nr.: 06-03-14**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee beschließt den Kreditvertrag Nr. 8151003740 der MBS Potsdam durch eine außerordentliche Tilgung in Höhe von 47.652,41 € nach Ablauf der Zinsbindungsfrist 30.04.2006 zu beenden.

Abstimmungsergebnis:

14 Jastimmen            0 Neinstimmen            0 Enthaltungen

## **TOP 13**

### **Beschlussfassung zum Verkauf der Geschäftsanteile der Gemeinde an der HSW GmbH**

Es besteht kein Diskussionsbedarf.

#### **Beschluss-Nr.: 06-03-15**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee beschließt die Geschäftsanteile der Gemeinde Schwielowsee an der Havelländischen Stadtwerke GmbH für einen Kaufpreis von 44.000 € an die e.on e.dis zu verkaufen. Zur Umsetzung des Beschlusses ist Grundvoraussetzung, dass die übrigen Gesellschafter der HSW GmbH nicht selbst die Anteile gemäß § 16 Gesellschaftervertrag erwerben wollen.

Abstimmungsergebnis:

14 Jastimmen            0 Neinstimmen            0 Enthaltungen

#### **TOP 14**

#### **Beschlussfassung zum Vertrag zur Qualitätssicherung bei der Umstellung auf ein doppisch geführtes Rechnungswesen**

Es besteht kein Diskussionsbedarf.

#### **Beschluss-Nr.: 06-03-16**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee beschließt, mit der Firma GPP Consulting GmbH, Schwachhauser Heerstraße 59, 28211 Bremen, einen Vertrag zur Qualitätssicherung bei der Umstellung auf ein doppisch geführtes Rechnungswesen vom 01.04.2006 bis zum 30.06.2008 abzuschließen. Es wird ein Stundensatz von 106,25 € zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer und ein Gesamtstundenaufwand von 80 Stunden, vereinbart.

Die Bürgermeisterin wird beauftragt, den Vertrag in der vorliegenden Form zu unterzeichnen.

Abstimmungsergebnis:

14 Jastimmen            0 Neinstimmen            0 Enthaltungen

#### **TOP 15**

#### **Beschlussfassung zur Wahl einer Schiedsperson für die Schiedsstelle der Gemeinde Schwielowsee**

Frau Hoppe informiert die Gemeindevertreter, dass Herr Mnich seine Bewerbung zurückgezogen hat. Es stehe Herr Müller als einziger Bewerber zur Wahl als Schiedsperson der Gemeinde Schwielowsee.

Herr Büchner fragt die Gemeindevertreter an, ob Herr Müller Rederecht erhalte. Die Gemeindevertreter stimmen diesem einstimmig zu und bitten um Vorstellung der Person. Herr Müller stellt sich den Gemeindevertretern vor.

Herr Büchner bedankt sich bei Herrn Müller.

Es besteht kein weiterer Diskussionsbedarf.

Herr Büchner fragt die Gemeindevertreter ob eine offene oder geheime Abstimmung erfolgen soll. Die Gemeindevertreter entscheiden sich einstimmig für die offene Abstimmung.

#### **Beschluss-Nr.: 06-03-17**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee wählt gem. § 4 Abs. 1 des Gesetzes über die Schiedsstellen in den Gemeinden (Schiedsstellengesetz – SchG)

Herrn Erwin Müller

als Schiedsperson für die Schiedsstelle der Gemeinde Schwielowsee für die Dauer von fünf Jahren.

Abstimmungsergebnis:

14 Jastimmen            0 Neinstimmen            0 Enthaltungen

Herr Büchner richtet im Namen aller Gemeindevertreter seinen Dank für die geleistete Arbeit an Herrn Mnich. Herrn Müller beglückwünscht er zur Wahl als Schiedsperson und wünscht ihm viel Glück und Erfolg.

## **TOP 16**

### **Beschlussfassung zur Berufung eines Wahlleiters und eines Stellvertreters des Wahlleiters für das Wahlgebiet der Gemeinde Schwielowsee**

Es besteht kein Diskussionsbedarf.

Herr Büchner fragt die Gemeindevertreter ob eine offene oder geheime Abstimmung erfolgen soll. Die Gemeindevertreter entscheiden sich einstimmig für die offene Abstimmung.

#### **Beschluss-Nr.: 06-03-18**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee beruft gem. § 15 des Gesetzes über die Kommunalwahlen im Land Brandenburg (Brandenburgisches Kommunalwahlgesetz – BbgKWahlG) für das Wahlgebiet der Gemeinde Schwielowsee

als Wahlleiterin : Frau Katrin Reichau

als Stellvertreterin der Wahlleiterin : Frau Ilona Franke.

Die Berufung ist der Aufsichtsbehörde anzuzeigen.

Abstimmungsergebnis:

14 Jastimmen      0 Neinstimmen      0 Enthaltungen

Herr Büchner richtet im Namen aller Gemeindevertreter seinen Dank für die geleistete Arbeit an Frau Hohlfeld und Herrn Wulf und bittet um Übermittlung des Dankes. Frau Reichau und Frau Franke beglückwünscht er zur Wahl als Wahlleiterin bzw. stellv. Wahlleiterin und wünscht ihnen viel Glück und Erfolg.

## **TOP 17**

### **Beschlussfassung zur Entsendung des Trägervertreters in die Kindertagesstättenausschüsse der Kindertagesstätten der Gemeinde Schwielowsee**

Herr Büchner erläutert die Beschlussvorlage.

Frau Stoof bittet sicherzustellen, dass der Informationsfluss von den Kita-Ausschüssen zu den Gemeindevertretern weiterhin gewährleistet ist. Frau Hoppe erläutert, dass die Kitaausschussvorsitzenden die Beschlussvorlage unterstützen. Der Informationsfluss wird weiterhin gewährleistet. Herr Scheidereiter ergänzt, dass im Hauptausschuss festgelegt wurde, dass im zuständigen Ausschuss für Kultur, Schulen, Soziales und Sport eine Berichterstattung erfolgen wird.

Es besteht kein weiterer Diskussionsbedarf.

#### **Beschluss-Nr.: 06-03-19**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee beschließt, Frau Ilona Franke als Vertreterin des Trägers in den Kindertagesstättenausschuss der Kindertagesstätten

„Schwielowsee“ OT Caputh, „Birkenhain“ OT Ferch sowie „Villa Sonnenschein“ OT Geltow der Gemeinde Schwielowsee zu entsenden.

Gleichzeitig wird der Beschluss Nr. 03-05-40 der Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee vom 28.05.2003 aufgehoben.

Abstimmungsergebnis:

14 Jastimmen            0 Neinstimmen            0 Enthaltungen

Herr Büchner richtet im Namen aller Gemeindevertreter seinen Dank für die geleistete Arbeit an Frau Hilde Voigt, Herrn Lahr-Eigen, Frau Antje Brauer, Frau Lisa Stooft und Frau Brigitte Mundt. Frau Franke beglückwünscht er zur Wahl als Trägervertreter und wünscht ihr viel Glück und Erfolg.

## **TOP 18 Anfragen**

Herr Scheidereiter berichtet über die 2. Sitzung am 28.03.2006 der Arbeitsgemeinschaft Integriertes Verkehrskonzept Potsdam – Potsdam-Mittelmark.

Es werden keine weiteren Anfragen gestellt.

*Herr Büchner verabschiedet die Gäste und beendet den öffentlichen Teil.  
Pause in der Zeit von 19:40 Uhr bis 19:50 Uhr.*

## **Nichtöffentliche Sitzung**

- TOP 19 Bestätigung der Tagesordnung
- TOP 20 Bestätigung der Sitzungsniederschrift
- TOP 21 Personalangelegenheit
- TOP 22 Grundstücksangelegenheit
- TOP 23 Aufhebung des Beschlusses Nr. 05-11-77 und erneute Beschlussfassung
- TOP 24 Beschlussfassung zum Verkauf Grundstück Flur 7, Flurstück 6 tlw., Gemarkung Caputh
- TOP 25 Grundstücksangelegenheit
- TOP 26 Beschlussfassung zum Verkauf Grundstück Flur 2, Flurstück 28/1, Gemarkung Geltow
- TOP 27 Beschlussfassung zum Verkauf Grundstück Flur 4, Flurstück 520, Gemarkung Ferch
- TOP 28 Anfragen

*Ende der Sitzung: 20:30 Uhr*

gez. R. Büchner  
Vorsitzender  
der Gemeindevertretung

gez. K. Reichau  
Protokoll

Hinweis:

Das vorstehende Protokoll wird vor der Bestätigung durch die Gemeindevertretung veröffentlicht und ist somit erst nach der nächsten Gemeindevertreterversammlung rechtswirksam.